



**Max-Planck-Institut für  
biophysikalische Chemie**  
(Karl-Friedrich-Bonhoeffer-Institut)  
**Göttingen**



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

*Pressemitteilung*

24. September 2008

## **Maik Böttcher erhält Azubipreis der Max-Planck-Gesellschaft**

---

Einer der "Azubipreise der Max-Planck-Gesellschaft 2008" geht an das Göttinger Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie. Preisträger ist Maik Böttcher, der an diesem Institut zum Elektroniker ausgebildet wurde. Überreicht wurde der mit 750 € dotierte Preis durch den Geschäftsführenden Direktor, Prof. Christian Griesinger.

---

Mit dem „Azubipreis der Max-Planck-Gesellschaft“ werden seit 2007 herausragende Leistungen, aber auch die persönliche Entwicklung und das soziale Engagement der Auszubildenden ausgezeichnet. Um ihre Erfolge zu würdigen, das Engagement ihrer Ausbilder zu stärken und die Institute weiter für eine hervorragende Ausbildung zu motivieren, hat das Präsidium der Max-Planck-Gesellschaft (MPG) in diesem Jahr erneut Preise an 15 Auszubildende vergeben. Daneben wurden drei Ausbildungsstätten der MPG für ihre erbrachten Ausbildungsleistungen ausgezeichnet.

Einer der diesjährigen Preisträger ist Maik Böttcher aus Göttingen, der von 2004 bis 2008 am Göttinger MPI für biophysikalische Chemie zum Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, ausgebildet wurde. „Maik Böttcher hat von Anfang an ein sehr großes Geschick für die Elektroarbeiten bewiesen“, so sein Ausbilder André Laukat. Der 21-jährige hat seine Ausbildung auch als Jahrgangsbester abgeschlossen.

### ***Rund 25 Ausbildungsplätze in acht Berufen***

Das MPI für biophysikalische Chemie bildet bereits seit seiner Gründung im Jahr 1971 Lehrlinge aus. Knapp 25 Ausbildungsplätze werden in den acht Sparten Feinmechaniker, Elektroniker (Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik), Elektroniker (Fachrichtung Geräte und Systeme), Bürokauffrau / Bürokaufmann, Tierpfleger, Anlagenmechaniker, Tischler und Metallbauer vergeben. Vier bis sechs Lehrlinge schließen jedes Jahr ihre Ausbildung erfolgreich ab, oft mit überdurchschnittlichem Erfolg: Mehrfach wurden Auszubildende des Instituts als Jahrgangsbeste, Kammer- oder Innungssieger für ihre guten Prüfungsergebnisse ausgezeichnet.

Der mit 750 Euro dotierte Azubipreis wurde Maik Böttcher vom Geschäftsführenden Direktor des Instituts, Prof. Christian Griesinger, überreicht, der ihm herzlich zu der Auszeichnung gratulierte und ihm für die Zukunft alles Gute wünschte.



Einer der mit 750 € dotierten Azubipreise der Max-Planck-Gesellschaft ging an Maik Böttcher (Mitte), der am Institut von André Laukat (links) zum Elektroniker (Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik) ausgebildet wurde. Preis und Urkunde wurden ihm vom Geschäftsführenden Direktor, Prof. Christian Griesinger, feierlich überreicht. (Foto: Böttcher-Gajewski / MPIbpc)

### ***Ausbildung in der Max-Planck-Gesellschaft***

In 68 Forschungseinrichtungen der MPG wird derzeit in 42 Berufen ausgebildet. 608 Auszubildende hatten zu Beginn des Ausbildungsjahres 2007/2008 einen Ausbildungsvertrag mit Instituten und Forschungseinrichtungen der Max-Planck-Gesellschaft geschlossen. Das sei die höchste Zahl, seitdem Ausbildungsplätze statistisch erfasst würden, teilte die Generalverwaltung der MPG mit. Dazu gehören unter anderem bürokaufmännische, elektrotechnische und metallverarbeitende Berufe, aber auch Fachinformatiker, Tierpfleger oder medizinisch-technische Assistenten. Die Auszubildenden sollen mit möglichst vielen Kenntnissen auf ihren beruflichen Weg vorbereitet werden. Der sehr hohe Qualitätsstandard der Ausbildung zeige sich insbesondere darin, dass die Lehrlinge oft zu den Besten ihrer Prüfungsjahrgänge gehören, so die Generalverwaltung.

#### **Rückfragen bitte an:**

André Laukat,  
Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie,  
Tel.: 0551 201 -1573,  
Fax: 0551 201 -1166,  
Email: [alaukat1@gwdg.de](mailto:alaukat1@gwdg.de)

Dr. Carmen Rotte, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie,  
Tel.: 0551 201 -1304,  
Fax: 0551 201 -1151,  
Email: [crotte@gwdg.de](mailto:crotte@gwdg.de)

Sie finden diese Pressemeldung in elektronischer Form unter [www.mpibpc.mpg.de/groups/pr/PR/2007/08\\_16](http://www.mpibpc.mpg.de/groups/pr/PR/2007/08_16)